



## 3 Seen: Lago Maggiore Mergozzo See - Orta See

**GOLF VON BAVENO - OSSOLA-TAL: VOGAGNA - DOMODOSSOLA - STEINDORF OIRA3-STERNE-HOTEL BEAU RIVAGE AN DER SEEPROMENADE VON BAVENO**

Der Lago Maggiore, ist der zweitgrößte See Oberitaliens. Während der von den Tessiner Alpen eingerahmte Nordzipfel zur Schweiz gehört, teilen sich die italienischen Regionen Piemont und Lombardei die mittleren und südlichen Uferbereiche des lang gestreckten Sees. Besonders privilegiert ist das Westufer des Lago Maggiore. Die subtropische Pflanzenwelt mit Oleander, Orangen, Zitronen, Oliven und Feigen geben der Landschaft einen südlichen Charakter. Lassen Sie sich verzaubern vom milden Klima und üppiger Vegetation vor der spektakulären Kulisse der Bergwelt.

### REISEVERLAUF

#### 1. Tag - : Lago Maggiore (640 km)

Anreise ans Ufer des Lago Maggiore. Nutzen Sie den Abend für einen Spaziergang am See! Abendessen - Ü Baveno.

#### 2. Tag - : Lago Maggiore: Golf von Baveno - Mergozzo See

Etappenlänge ca. 40 km  
 einfach - 150 HM  
 Frühstück. Radtour ab Hotel auf dem neuen Radweg, der Baveno und Verbania verbindet. Wir genießen beim Radeln am Golf von Baveno den Blick auf die Borromäischen Inseln. Es geht bergauf nach Bieno und wieder abwärts zum Mergozzo See, einer landschaftlichen Perle des Ossola-Tals. Der Mergozzo See war einst der westlichen Rand des Lago Maggiore, durch Ablagerungen des Flusses Toce entstanden zwei voneinander getrennte Seen. Im Dorf Mergozzo mit farbigen Steinhäusern und schrägem Dach, lädt die schöne Seepromenade mit den kleinen Booten zum Verweilen ein. Nach einer Pause in diesem hübschen Ort radeln wir zurück zum Hotel. Abendessen - Ü Baveno.

#### 3. Tag - : Orta See

Etappenlänge ca. 40 km  
 einfach/mittelschwer - 300 HM  
 Frühstück. Busfahrt nach Omegna, dem nördlichsten Dorf des Ortasees. Die erste Strecke der Radtour führt bergauf oberhalb des Sees, mit wunderschönem Panoramablick auf das Seeufer. Die malerische Hügellandschaft, in der kleine Dörfer eingebettet sind, bezaubert mit südländischen Flair. Wir radeln mit Fotopausen am westlichen Ufer entlang und malerischen Ausblicken zur Insel San Giulio. Wir schlendern im Hauptort Orta

San Giulio über den alten Marktplatz und durch die mittelalterlichen engen Gassen vorbei an typischen Steinhäusern, tauchen in die besondere Atmosphäre des Ortes ein und sehen dabei abgeschiedene, romantische Gärten. Rückfahrt mit den Rädern bis nach Omegna. Verladen der Räder. Busfahrt zum Hotel - Abendessen - Ü Baveno

#### 4. Tag - : Das Ossola Tal

Etappenlänge ca. 58 km  
 mittelschwer - 330 HM  
 Frühstück. Busfahrt nach Gravellona Toce. Wir radeln auf dem Radweg entlang des Flusses Toce durch die historischen Orte der Toce-Ebene und Naturschutzgebiete, sowie nach Vogogna, das zu den schönsten Ortschaften Italiens („Borghi più belli d'Italia“) gehört. Das historische Ortsbild wird durch die Burg der Familie Visconti und dem Prätorianer-Palast bestimmt. Weiterfahrt bis zum mittelalterlichen Zentrum von Domodossola, einst wichtige Kreuzungspunkt von Handelswegen, ist die Stadt reich an historischen Denkmälern und Gebäuden. Die letzten 8 km bringen uns zum kleinen Steindorf Oira. Hier an den sonnenverwöhnten Hängen inmitten des satten Grüns der Alpen wachsen seit 1921 die Trauben der Familie Garrone, die den Weinanbau im Ossola-Tal vorangetrieben hat. Wir werden sowohl den Weinkeller, als auch die Käserei, in der der typische geräucherte Käse hergestellt wird, besichtigen und lokale Erzeugnisse verkosten. Rückfahrt zum Hotel. Abendessen - Ü Baveno.

#### 5. Tag - : Heimreise (640 km)

Frühstück - Heimreise - Rückkehr ca.

### LEISTUNGEN

**Fahrt im 5-Sterne-Luxus-Bus mit Klimaanlage und WC**

- ✓ Transport der eigenen Räder im Radanhänger inkl. Versicherung
- ✓ 4 x Ü/F im 3-Sterne-Hotel Beau Rivage in Baveno, Zimmer DU/WC
- ✓ 4 x Abendessen 3-Gang-Menü
- ✓ Besichtigung eines Weingutes und Käserei mit Imbiss und Weinverkostung
- ✓ Radreiseleiter 2. bis 4. Tag
- ✓ inkl. Touristensteuer
- ✓ Insolvenzversicherung
- ✓ OHNE weitere Eintritte!

### REISEPREISE

**599,00 € p.P.**

19.00 Uhr Nürnberg - 20.00 Uhr  
Ebermannstadt.